



Aktionstag am 31. August in Duisburg

thyssenkrupp-Chef Hiesinger hat es deutlich gemacht. Die Stahl-Sparte soll restrukturiert werden. Ob mit oder ohne strategischen Partner ließ er offen. Damit liegt klar auf dem Tisch, dass Anlagen und Standorte geschlossen werden sollen.

Dagegen wehren wir uns und setzen ein ebenso klares Zeichen. Wer Hand an die Arbeitsplätze bei thyssenkrupp Steel legt, wird unseren Widerstand zu spüren bekommen. Es geht um unsere Arbeitsplätze. Es geht um unsere Zukunft.

Die IG Metall ruft daher die Beschäftigten zu einem Aktionstag auf

**31. August 2016
um fünf vor zwölf
vor der Hauptverwaltung
der thyssenkrupp Steel Europe AG
in Duisburg**

Wir lassen uns keine Angst machen. Jetzt haben wir das Wort!

Der Aktionstag soll ein deutliches Signal an den Vorstand von Steel und AG senden. Wir wollen vernünftige Konzepte für den Erhalt aller Stahlstandorte im thyssenkrupp Konzern. Der Stahl-Exit muss gestoppt werden. Wir werden unsere Arbeitsplätze und unsere Zukunft im thyssenkrupp Konzern verteidigen.

Dafür setzt der Aktionstag am 31. August ein Zeichen. Sprecht Betriebsräte und Vertrauensleute der IG Metall am Standort für weitere Infos an.